

Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO., VAL. J. PETER, President
1311 Howard St. Tel. Douglas 3700 Omaha, Nebraska
DES MOINES, IA. BRANCH OFFICE: 1186 West 7. St.

Preis des Abonnements: Ein Jahr \$10.00, sechs Monate \$6.00, drei Monate \$3.50, ein Monat \$1.00. — Preis des Einzelheftes: Bei Bestellung von 10 Heften \$1.00, bei Bestellung von 20 Heften \$1.50.

Omaha, Neb., 3. Mai 1915.

Zur morgigen Stadtwahl!

Von Dr. G. Verhard.

Wegen sollen die Bürger von Omaha mit Umsicht und Besonnenheit entscheiden, ob sie weitere fünf Jahre dem alten Stadtrat vertrauen wollen, das bei allen in seinem Auftrag gesetzlich ist. Es sollte die Wahl natürlich nicht immer jedem für jeden intelligenten Bürger, denn die Stadtratsmitglieder sind für zehn Jahre in der Stadt unter dem jetzigen Stadtrat angetreten und hat die Verantwortlichkeit gemacht. — Diese Frage ist nach unserer Meinung entscheidend mit „Ja“ zu beantworten. Denn gilt die Ordnung: Behalten wir, was wir haben.

Was wir haben, wollen wir auch behalten, aber was wir bekommen sollen, ist eine sehr unklare Sache. Für ein solch großes Gemeinwesen wie Omaha ist Sicherheit immer der Unklarheit vorzuziehen. Darin treten wir für die alten Stadtratsmitglieder, Fuller, Engel, Gummel, Whitwell, Robinson und als neuen für den Stadtratsmitgliedervertrag ein.

Aber die Bürger haben morgen noch über drei wichtige Fragen abzusprechen, das sind: Aufhebung der Auditoriums, Schulfonds und Polizeifonds am Sonntag. Diese drei Fragen sollten unbedingt von allen intelligenten Bürgern mit „Ja“ beantwortet werden.

Das Auditorium soll nur \$150,000 kosten. Diese Fonds sollten unbedingt bewilligt werden, denn Omaha als große Konventionstadt braucht das Auditorium so notwendig wie der Bürger sein tägliches Brot. Wir brauchen darüber weiter kein Wort zu verlieren. Ebenso notwendig sind reichliche Mittel für die Erziehung unserer Jugend. Das ist unsere vornehmste Aufgabe. Und das Polizeifonds am Sonntag sollte erst recht für eine liberale Bürgerstadt willkommen sein. Omaha ist Gottlob kein Ruderboot und wird es hoffentlich nie werden.

Die Friedenstauben im Haag!

Von Dr. G. Verhard.

Der Internationale Frauenkongress schloß im Haag am Samstag seine Sitzungen. Selbstverständlich war das Hauptthema der Krieg und die Hauptfrage, wie diesem Kriege ein rasches Ende bereitet werden könne.

Frau Rosika Schwimmer, die Führerin der ungarischen Frauenstimmrechts-Gesellschaft, brachte folgende Resolution ein, die angenommen wurde:

„Der Internationale Frauenkongress fordert die neutralen Mächte auf, ungefümt Schritte zu thun, eine Konferenz von Neutralen einzuberufen, die von den kriegführenden Nationen ihre Ansichten und „vernünftige“ Vorschläge für Frieden einfordern soll.“

Ferner wurde sehr energisch erklärt, daß dies der „letzte“ Krieg sein müsse. Doch die beste aller Forderungen war, daß das Meer für alle Nationen unter gleichen Bedingungen frei sein müsse.

Wir erklären uns mit allen diesen Forderungen völlig einverstanden. Aber wir erlauben uns die bescheidene Frage: Wie denken sich diese Damen die Ausführung dieser vortrefflichen Beschlüsse? — Sehr gut bemerkte Frau Rosika Schwimmer: „Wir sind nicht hier, um bloß zu schwätzen, sondern auch den Weg zu zeigen, wie gehandelt werden muß. Wir wollen positive Schritte unternehmen, um diesen Krieg zu beenden.“

— Weder steht aber nicht in dem Bericht drin, welcher Weg gewählt wurde. Vielleicht hat ihn der Londoner Journal untergeschlagen. Wir kennen nur einen einzigen Weg, wie dieser grenzenlose Krieg sofort beendet werden kann, und das ist die sofortige Verhinderung aller weiteren Waffenansätze aus den vier Staaten.

Die Resolution betreffs Einberufung einer neutralen Konferenz ist für die Frau. Wer soll einberufen? — Einmal Wilson und Bryan? — Die beiden haben sich durch ihre offenkundige Parteinarbeit für die englischen Piraten für immer jedes Rechts beraubt, eine neutrale Aktion einzuleiten. Deutschland würde nimmer einwilligen, daß die unneutralen vier Staaten nun plötzlich als Friedensvermittler auftreten wollten. Wlieben also nur übrig: Holland, Schweiz und die drei skandinavischen Reiche. Von diesen aber hat keine einzige nur die geringste Macht, ihren Wünschen oder Forderungen Nachdruck zu verleihen, was doch erste Anforderung ist. — Und wie wollen die Damen ihre Forderung durchsetzen, daß dies der „letzte“ Krieg sein müsse? — Wer hängt der Katze die Schelle um? — Es wäre ja sehr schön, wenn der Traum vom ewigen Weltfrieden in die Wirklichkeit umgesetzt werden könnte, aber ich kann das heute schon mit absoluter Sicherheit voraussetzen, dieser Weltfrieden wird erst dann eintreten, wenn alle Menschen auf diesem Erdball manntodt sind.

Kämpfen heißt leben. Unter den Individuen wie unter den Völkern. Der Weltfrieden ist eine Utopie. Wir wollen den grausamen Satz „Macht geht vor Recht“ gar nicht mal so schroff hinstellen und nur sagen (was übrigens aufs selbe herauskommt): „Nur der ist im Stande, sein Recht, das moralische oder physische, zu wahren, der auch die nötige Macht dazu hat.“ — Man vergleiche hierzu die ganze Menschheitsgeschichte von Adam und Eva bis heute.

Eins aber könnten diese Saager Friedenstauben thun, um wenigstens diesem Krieg gemäß ihrer schönen Resolution aus der Welt zu schaffen, und das ist:

Die gesammelten Friedenstauben sollten vom Haag direkt nach Washington fliegen und dem Präsidenten bei Tag und Nacht keine Ruhe lassen, bis er das Embargo verhängt. Die Christian Women Temperance Union hat doch mit ihrer intensiven Belagerung des Kongresses damals den ganzen Kongress auf die Knie gezwungen, bis er die Statuten abkassierte. Hier ist ein höchstes Ziel: Friede auf Erden! — Hier ist nur ein einziger Mann zu bearbeiten. Also auf, ihr Friedenstauben, ein Werk. Und Millionen eurer Schwägerinnen, die durch amerikanische Kugeln zu Witwen gemacht werden, werden es euch auf den Knien danken.

Aus Nebraska City und Umgegend

Eine alte Bauernregel sagt: „Mai kühl und Rasch fällt dem Bauern die Scheune und Hof.“ Die ersten zwei Tage haben hier und in der Nachbarschaft vorzügliche Regenschauer geliefert, jedoch wir für einige Tage oder eine Woche ohne Regen sein können. Nahe dem Weston Park fiel leider Samstag Nachmittag etwas Regen, doch war der angerichtete Schaden kein nennenswerter. Etwas sieben Meilen südlich von hier fiel kein Regen.

Am Samstag Mittag passierten hier, wie sie sagten, von Sioux City, Ia., kommend, ein Mann und eine Frau, welche den Weg von dort nach hier innerhalb 8 Tagen zurückgelegt hatten. Die Frau trug ein etwa 6 Monate altes Kind auf dem Arm, während der Mann einen alten braunen Maulesel am Halfter

führte, wofür letzteren er etwa zwei Meilen von hier erwartete. Von Sioux City bis auf diese kurze Entfernung hatte der Mann einen Keinen, mit zwei Kultivator-Rädern versehenen Karren, auf welchem außer den wenigen Gebührgeldern sich auch ein Zelt befand, hergeschleppt. Die „fonderbaren Reisigen“ befinden sich auf dem Wege nach dem südlichen Missouri und werden in Winnebago, Neb., einige Tage bei Verwandten sich ausruhen. Zwei Kinder begleiteten die Fußgänger.

Die Emory-Erbschaftsangelegenheit wird am 13. und 14. Mai im hiesigen Probatsgericht abermals zur Verhandlung kommen.

Der hiesige W. A. N. Posten und verschiedene Regener machen bereits Vorbereitungen für einen allgemeinen, am 30. Mai abzuhaltenden

Die deutsche Woche.

Das vorläufige Programm beruht auf der Selbstentscheidung wie so leicht werden. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Wetter und Anwetter!



Aus dem Staate.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Ein alter Kampf hat endlich einen friedlichen Nationalismus als ein 2. August in der Nationalversammlung. — Der sehr Nationalismus. — Die Stellung der Regierung des Reiches in der Nationalversammlung (tritt am 2. August die deutsche Woche in San Francisco ein.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Schüler. Der 25-jährige John Schüler über das Thema: „Nach-Will, Sohn eines Kaufmanns in den“.

Verfesselt - Voll.

Der Deutsche Woodmen Circle veranstaltet am Samstag den 8. Mai in der Südbühne Turnhalle an 18. und Winton St. zum Besten der Kriegsopfer einen Ball, wozu alle Mitglieder und Freunde der Gesellschaft freundlichst eingeladen sind. Eintritt 25 Cents.

Stimmt für John C. Drexel für Stadt-Kommissar, den einzigen Deutscher-Amerikaner auf seinem Ticket.

German Culture Must be Upheld!



TO ALL AMERICANS

Before you pass judgment on Germany, learn what German Culture means. The literature of Germany since Goethe is unsurpassed and perhaps unequalled by that of any other country.

THE GERMAN CLASSICS

of the XIXth and XXth CENTURIES

TRANSLATED INTO PERFECT ENGLISH for the first time puts within the reach of English-speaking people this great literature of a great intellectual nation. The partial lists of authors and editors will give some idea of the completeness of this German Library, and of the unquestionable ability and authority of its compilers. FREE a 60-page descriptive booklet and full particulars of our Special War Offer will be sent on request.

GERMAN PUBLICATION SOCIETY
697 Fifth Avenue
New York City

- PARTIAL LIST OF AUTHORS
- Ludwig Van Beethoven
 - Johann Gottlieb Fichte
 - Theodor Fontane
 - Gustav Freytag
 - Ludwig Fulda
 - Johann Wolfgang Von Goethe
 - Franz Grillparzer
 - Gerhart Hauptmann
 - George William Friedrich Hegel
 - Heinrich Heine
 - Paul Heyse
 - Henrich Von Kleist
 - Friedrich Nietzsche
 - Friedr. Von Schiller
 - Arth. Schopenhauer
 - Theodor Storm
 - Herman Sudermann

- PARTIAL LIST OF EDITORS AND TRANSLATORS
- Kuno Francke
 - William Guild
 - Howard
 - William Tenney Brewster
 - Hugo Münsterberg
 - Julius Petersen
 - Calvin Thomas
 - Arthur H. Palmer
 - Starr Willard Cutting
 - John S. Nollen
 - Marion D. Learned
 - Henry Wood
 - W. A. Cooper
 - Gustav Gruener
 - Mary W. Calkins
 - Laurence Fossler
 - Robert M. Wernae